

# Quartalsmitteilung

9M/Q3 2018



# Auf einen Blick

## KONZERNKENNZAHLEN

| IFRS in Mio. EUR                    | 9M/2017 * | 9M/2018 | Veränderung |
|-------------------------------------|-----------|---------|-------------|
| Gesamtkonzernleistung               | 1.378,9   | 1.235,8 | -10,4 %     |
| Umsatzerlöse                        | 1.265,6   | 1.122,2 | -11,3 %     |
| Auftragseingang                     | 1.348,1   | 1.237,2 | -8,2 %      |
| Auftragsbestand                     | 977,3     | 979,2   | 0,2 %       |
| EBITDA                              | 136,2     | 126,2   | -7,3 %      |
| EBIT                                | 66,4      | 56,8    | -14,5 %     |
| Ergebnis nach Steuern               | 6,9       | 13,1    | 90,7 %      |
| Bilanzsumme                         | 1.765,1   | 1.729,3 | -2,0 %      |
| Eigenkapital                        | 423,7     | 421,8   | -0,5 %      |
| Mitarbeiter (im Jahresdurchschnitt) | 10.819    | 11.475  | 6,1 %       |

\* Vorjahr angepasst; siehe Erläuterungen auf S. 93 ff. des Geschäftsberichts 2017

Die hier dargestellte Gesamtkonzernleistung umfasst gegenüber der in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung dargestellten konsolidierten Leistung Leistungsanteile von assoziierten Unternehmen sowie Leistungen nicht konsolidierter Tochterunternehmen und Arbeitsgemeinschaften.

## AUSBLICK

| in Mio. EUR           | Ist 2017 | Prognose 2018 bisher | Prognose 2018 neu    |
|-----------------------|----------|----------------------|----------------------|
| Gesamtkonzernleistung | 1.772    | ~ 1.800              | ~ 1.700              |
| EBIT                  | 89,6     | ~ 90                 | ~ 90                 |
| Ergebnis nach Steuern | 3,7      | deutliche Steigerung | deutliche Steigerung |

## Zusammenfassung

Zum Ende des dritten Quartals 2018 ist die **Gesamtkonzernleistung** der BAUER Gruppe gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum um 10,4 % von 1.378,9 Mio. EUR auf 1.235,8 Mio. EUR zurückgegangen. Hauptgrund hierfür war das Segment Bau, wobei sich die Zahlen dort mit einem ungewöhnlich guten Vorjahreszeitraum vergleichen. Dennoch liegt die Leistungsentwicklung im Segment unter den Erwartungen, da im laufenden Jahr einige Projekte nicht wie geplant vergeben wurden und gerade in den Märkten des Nahen Ostens ein deutlicher Rückgang zu verzeichnen ist. Die **Umsatzerlöse** sind um 11,3 % auf 1.122,2 Mio. EUR gesunken. Das **EBIT** ging dabei von 66,4 Mio. EUR im Vorjahr auf 56,8 Mio. EUR zurück. Das **Ergebnis nach Steuern** des Konzerns verbesserte sich von 6,9 Mio. EUR im Vorjahr auf 13,1 Mio. EUR erheblich, da vor allem die Währungseffekte deutlich weniger zu Buche schlugen als noch 2017.

Der **Auftragsbestand** im Konzern liegt mit 979,2 Mio. EUR ziemlich genau auf dem Niveau des Vergleichszeitraums des Vorjahres (977,3 Mio. EUR) sowie zum Jahresende 2017 (977,8 Mio. EUR). Einen leichten Rückgang verzeichneten die Segmente Bau und Maschinen, während Resources weiterhin über dem Vorjahr liegt. Der **Auftragseingang** ging um 8,2 % von 1.348,1 Mio. EUR auf 1.237,2 Mio. EUR zurück. Alle drei Geschäftssegmente lagen unter dem Vorjahresniveau. Es gibt jedoch in allen Bereichen weiterhin etliche gute Projektchancen.

Insgesamt sind die Auftragslage und die Chancen am Markt eine gute Basis für die weitere Entwicklung unserer Geschäfte.

Anfang November hat Michael Stomberg seine Arbeit als neuer Vorstandsvorsitzender der BAUER AG aufgenommen. Er kommt vom bayerischen Mittelständler EagleBurgmann, der sehr international ausgerichtet ist und zum Familienkonzern Freudenberg gehört. Dort war er zuvor als Chief Operating Officer tätig. Prof. Thomas Bauer wechselte, wie angekündigt, in den Aufsichtsrat und hat inzwischen dort den Vorsitz übernommen.

## Wesentliche Ereignisse und Geschäfte

### SEGMENT BAU

| in Tausend EUR        | 9M/2017 * | 9M/2018 | Veränderung |
|-----------------------|-----------|---------|-------------|
| Gesamtkonzernleistung | 658.432   | 537.068 | -18,4 %     |
| Umsatzerlöse          | 617.500   | 509.472 | -17,5 %     |
| Auftragseingang       | 589.643   | 547.631 | -7,1 %      |
| Auftragsbestand       | 516.483   | 503.244 | -2,6 %      |
| EBIT                  | 21.444    | 12.735  | -40,6 %     |

\* Vorjahr angepasst; siehe Erläuterungen auf S. 93 ff. des Geschäftsberichts 2017

Die **Gesamtkonzernleistung** im Segment Bau lag mit 537,1 Mio. EUR um 18,4 % deutlich unter Vorjahr. Mit 658,4 Mio. EUR befand sich diese im Vorjahr auf einem außergewöhnlich hohen Niveau, da einige Großprojekte eine sehr hohe Leistung brachten. Eine bislang schwächere Auslastung, Verschiebungen bei Projektvergaben sowie eine insgesamt schwache Marktlage im Nahen Osten sorgten in diesem Jahr für den Leistungsrückgang. Das **EBIT** hat sich gegenüber der Vorjahresperiode von 21,4 Mio. EUR auf 12,7 Mio. EUR verringert.

Wir erwarten bis zum Jahresende eine weitere Verbesserung beim Ergebnis, da sich einige größere erfolgreich verlaufende Projekte in den nächsten Monaten fortsetzen werden. Bei der Gesamtkonzernleistung werden wir, anders als noch zum Halbjahr erwartet, keine wesentliche Aufholung mehr erreichen, da einige Projekte nicht wie erwartet begonnen werden konnten.

Der **Auftragsbestand** ist in unserem Bausegment um 2,6 % auf 503,2 Mio. EUR (Vorjahr: 516,5 Mio. EUR) leicht zurückgegangen, was auf den niedrigeren **Auftragseingang** zurückzuführen ist, der mit 547,6 Mio. EUR um 7,1 % unter dem Vorjahreswert von 589,6 Mio. EUR lag. Insgesamt ist der Auftragsbestand weiter eine gute Basis für das Erreichen unserer Ziele. Trotz global stark unterschiedlicher wirtschaftlicher und politischer Entwicklungen verteilt sich dieser, mit Ausnahme des Nahen Ostens, gleichmäßig über die Regionen der Welt. Zusätzlich gibt es weitere interessante Projektchancen, an denen wir derzeit arbeiten. Hierzu zählen unter anderem große Projekte in England, Osteuropa, Nordafrika sowie in den USA.

## SEGMENT MASCHINEN

| in Tausend EUR        | 9M/2017 * | 9M/2018 | Veränderung |
|-----------------------|-----------|---------|-------------|
| Gesamtkonzernleistung | 568.617   | 554.663 | -2,5 %      |
| Umsatzerlöse          | 480.838   | 446.288 | -7,2 %      |
| Auftragseingang       | 577.699   | 557.104 | -3,6 %      |
| Auftragsbestand       | 153.112   | 151.785 | -0,9 %      |
| EBIT                  | 48.832    | 52.122  | 6,7 %       |

\* Vorjahr angepasst; siehe Erläuterungen auf S. 93 ff. des Geschäftsberichts 2017

Die **Gesamtkonzernleistung** im Segment Maschinen ging nach neun Monaten gegenüber Vorjahr um 2,5 % von 568,6 Mio. EUR auf 554,7 Mio. EUR leicht zurück. Die **Umsatzerlöse** fielen um 7,2 % von 480,8 Mio. EUR auf 446,3 Mio. EUR. Im Vorjahr war hier der Verkauf zweier Tiefbohranlagen enthalten, so dass sich im Kerngeschäft im Vergleich mit 2017 nur ein leichter Rückgang ergibt. Das **EBIT** ist gegenüber dem Vorjahr von 48,8 Mio. EUR auf 52,1 Mio. EUR angestiegen.

Auch wenn die Umsatzerlöse im dritten Quartal etwas zurückgegangen sind, zeigt sich weiterhin eine sehr zufriedenstellende Ergebnis- und Margenentwicklung. Dies erwarten wir auch zum Ende des Geschäftsjahres 2018.

Der **Auftragsbestand** ist im Maschinengeschäft mit 151,8 Mio. EUR auf dem Niveau des Vorjahres (153,1 Mio. EUR). Der **Auftragseingang** ist um 3,6 % von 577,7 Mio. EUR auf 557,1 Mio. EUR leicht zurückgegangen. Positiv dabei sind insbesondere die Märkte in Europa und im Fernen Osten, lediglich in Afrika und im Nahen Osten liegen die Zahlen hinter den Erwartungen zurück. Aufgrund des generell starken Wachstums des Baumaschinensektors zeigen sich angestiegene Lieferzeiten für Komponenten, die vereinzelt längere Produktionszeiten verursachen. Insgesamt erwarten wir aber weiterhin eine vernünftige Auftragslage für die nächsten Monate.

## SEGMENT RESOURCES

| in Tausend EUR        | 9M/2017 * | 9M/2018 | Veränderung |
|-----------------------|-----------|---------|-------------|
| Gesamtkonzernleistung | 192.827   | 189.138 | -1,9 %      |
| Umsatzerlöse          | 166.258   | 165.406 | -0,5 %      |
| Auftragseingang       | 221.747   | 177.511 | -19,9 %     |
| Auftragsbestand       | 307.715   | 324.144 | 5,3 %       |
| EBIT                  | -4.542    | -7.823  | n/a         |

\* Vorjahr angepasst; siehe Erläuterungen auf S. 93 ff. des Geschäftsberichts 2017

Im Segment Resources lag die **Gesamtkonzernleistung** nach Ende des dritten Quartals 2018 mit 189,1 Mio. EUR um 1,9 % leicht unter Vorjahr (192,8 Mio. EUR). Das **EBIT** verschlechterte sich dabei von -4,5 Mio. EUR auf -7,8 Mio. EUR.

Nach den vielen Maßnahmen der vergangenen Jahre befindet sich das Segment Resources weiterhin in einer Reorganisationsphase, die wir sehr aktiv vorantreiben. Die Bereiche Umwelt und Wasseraufbereitung können mit einem sehr guten Auftragsbestand und positiven Ergebnissen arbeiten. Den größten Einfluss auf die Ergebniskennzahlen hat weiterhin unsere Tochterfirma in Jordanien, deren Bohrkapazitäten nicht ausgelastet sind. Die Vergabe eines anstehenden größeren Auftrags im Land erwarten wir noch im Jahr 2018.

Mit 324,1 Mio. EUR weist das Segment einen guten **Auftragsbestand** aus, der 5,3 % über dem Vorjahr von 307,7 Mio. EUR liegt. Ein großer Anteil entfällt dabei auf den Großauftrag zur Erweiterung der Schilfkläranlage im Oman mit einem Volumen von etwa 160 Mio. EUR, der aufgrund seiner langen Laufzeit jedoch nicht in voller Höhe in den Auftragsbestand eingerechnet ist. Der **Auftragseingang** lag mit 177,5 Mio. EUR deutlich unter dem Vorjahr (221,7 Mio. EUR).

## ERTRAGS-, FINANZ- UND VERMÖGENSLAGE

Die Bilanzsumme betrug 1.729,3 Mio. EUR und lag damit um 2,0 % unter dem Vorjahreswert. Gegenüber dem Jahresende 2017 ist der Wert saisonüblich um 6,9 % etwas angestiegen. Insgesamt hat sich die Bilanzstruktur durch Reduzierung der Verschuldung deutlich verbessert.

Bereits im ersten Quartal erfolgte eine Verschiebung eines großen Anteils der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten von der kurzfristigen in die langfristige Position im Vergleich zum Konzernabschluss 2017. Durch ein Überschreiten des bei wesentlichen Krediten festgelegten Covenants (EBITDA zu Net Interest Coverage) zum Jahresende 2017 hatte nach IFRS zum 31.12. eine Umgliederung der betroffenen Darlehen in die kurzfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten zu erfolgen.

## Ausblick auf das Jahresende

Wir sehen für unsere Geschäfte insgesamt einen weiterhin positiven Trend. Das Baugeschäft zeigt weltweit weiter ein stabiles Wachstum und die Nachfrage nach komplexen Spezialtiefbauprojekten wird durch die anhaltende Urbanisierung und steigende Komplexität der Infrastruktur weiter wachsen. Die Erholung und Stabilisierung der Rohstoffpreise bringen wieder steigende Investitionen der Branche mit sich. Nach einem Allzeithoch bei Wachstum und Verkäufen im Baumaschinengeschäft ist hier mit einem verlangsamten Wachstum zu rechnen.

Mit der Entwicklung des Geschäftsjahres 2018 können wir in Summe zufrieden sein, wir liegen hier hinsichtlich unserer Ergebniskennzahlen im Rahmen unserer Planungen. Aufgrund von Verschiebungen bei Projekten im Baubereich werden wir unsere Leistungsprognose nicht mehr erreichen können.

Wir gehen daher nun davon aus, dass wir im Geschäftsjahr 2018 für den Konzern eine **Gesamtkonzernleistung** in Höhe von etwa 1,7 Mrd. EUR (bisher: etwa 1,8 Mrd. EUR) erreichen werden.

Die etwas geringere Leistungsentwicklung wird jedoch aus heutiger Sicht keine Auswirkungen auf unsere Ergebnisprognose haben. Wir gehen hier unverändert davon aus, dass wir ein **EBIT** von etwa 90 Mio. EUR und ein deutlich über dem Vorjahr liegendes **Ergebnis nach Steuern** erzielen werden.

# Konzern-Zwischenabschluss

## KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

| in Tausend EUR   | Q3/2017 *      | Q3/2018        | 9M/2017 *        | 9M/2018          |
|--|----------------|----------------|------------------|------------------|
| Umsatzerlöse   | 435.402        | 405.118        | 1.265.644        | 1.122.222        |
| Bestandsveränderungen  | 1.644          | 11.751         | 13.933           | 50.062           |
| Andere aktivierte Eigenleistungen                                | 6.291          | 2.354          | 15.200           | 5.949            |
| Sonstige Erträge   | 5.153          | 2.379          | 14.996           | 9.259            |
| <b>Konsolidierte Leistung</b>                                    | <b>448.490</b> | <b>421.602</b> | <b>1.309.773</b> | <b>1.187.492</b> |
| Materialaufwand  | -250.473       | -219.190       | -718.965         | -612.751         |
| Personalaufwand  | -97.711        | -97.915        | -288.793         | -287.991         |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen                               | -49.554        | -57.687        | -165.833         | -160.526         |
| <b>Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)</b>  | <b>50.752</b>  | <b>46.810</b>  | <b>136.182</b>   | <b>126.224</b>   |
| Abschreibungen   |                |                |                  |                  |
| a) Abschreibungen auf das Anlagevermögen                         | -19.351        | -18.768        | -58.991          | -56.716          |
| b) Nutzungsbedingte Abschreibungen zur Wertminderung der Vorräte | -3.689         | -5.386         | -10.834          | -12.743          |
| <b>Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>                    | <b>27.712</b>  | <b>22.656</b>  | <b>66.357</b>    | <b>56.765</b>    |
| Finanzerträge  | 5.306          | 5.707          | 24.939           | 22.811           |
| Finanzaufwendungen   | -18.799        | -11.780        | -65.654          | -47.207          |
| Ergebnis aus at-Equity bewerteten Anteilen                       | 745            | 3.702          | 1.799            | 3.495            |
| <b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>                                | <b>14.964</b>  | <b>20.285</b>  | <b>27.441</b>    | <b>35.864</b>    |
| Ertragsteueraufwand  | -8.235         | -8.850         | -20.580          | -22.782          |
| <b>Ergebnis nach Steuern</b>                                     | <b>6.729</b>   | <b>11.435</b>  | <b>6.861</b>     | <b>13.082</b>    |
| davon Ergebnisanteil der Aktionäre der BAUER AG                  | 6.676          | 10.390         | 5.373            | 11.131           |
| davon Ergebnisanteil von Minderheitsgesellschaftern              | 53             | 1.045          | 1.488            | 1.951            |
| in EUR   | Q3/2017        | Q3/2018        | 9M/2017          | 9M/2018          |
| Unverwässertes Ergebnis je Aktie                                 | 0,39           | 0,61           | 0,31             | 0,65             |
| Verwässertes Ergebnis je Aktie                                   | 0,39           | 0,61           | 0,31             | 0,65             |
| Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert)     | 17.131.000     | 17.131.000     | 17.131.000       | 17.131.000       |
| Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (verwässert)       | 17.131.000     | 17.131.000     | 17.131.000       | 17.131.000       |

\* Vorjahr angepasst; siehe Erläuterungen auf S. 93 ff. des Geschäftsberichts 2017

## KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

| in Tausend EUR  | Q3/2017       | Q3/2018       | 3M/2017        | 3M/2018       |
|---|---------------|---------------|----------------|---------------|
| <b>Ergebnis nach Steuern</b>  | <b>6.729</b>  | <b>11.435</b> | <b>6.861</b>   | <b>13.082</b> |
| Erträge und Aufwendungen, die nicht in den Gewinn und Verlust umgliedert werden                         |               |               |                |               |
| Umbewertung von Verpflichtungen aus Leistungen an Arbeitnehmer nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses | -3            | -412          | 5.861          | -1.877        |
| Erfolgsneutral verrechnete latente Steuern auf diese Umbewertung  | 0             | 116           | -1.647         | 447           |
| Marktbewertung von sonstigen Beteiligungen  | 0             | 56            | 0              | 671           |
| Erträge und Aufwendungen, die in den Gewinn und Verlust umgliedert werden                               |               |               |                |               |
| Marktbewertung der derivativen Finanzinstrumente  | -4.796        | -4.452        | -14.419        | -1.457        |
| In den Gewinn und Verlust übernommen  | 4.148         | 2.935         | 13.020         | 210           |
| Erfolgsneutral verrechnete latente Steuern auf Finanzinstrumente  | 182           | 428           | 393            | 350           |
| Unterschiede aus der Währungsumrechnung   | -4.926        | -2.685        | -18.379        | -1.745        |
| <b>Sonstiges Ergebnis nach Steuern</b>  | <b>-5.395</b> | <b>-4.014</b> | <b>-15.171</b> | <b>-3.401</b> |
| <b>Gesamtergebnis</b>   | <b>1.334</b>  | <b>7.421</b>  | <b>-8.310</b>  | <b>9.681</b>  |
| davon Aktionären der BAUER AG zuzurechnen   | 1.483         | 6.610         | -8.741         | 8.054         |
| davon Minderheitsgesellschaftern zuzurechnen  | -149          | 811           | 431            | 1.627         |

## KONZERNBILANZ

| <b>Aktiva</b> in Tausend EUR                     | 30.09.2017 *     | 31.12.2017       | 30.09.2018       |
|--|------------------|------------------|------------------|
| Immaterielle Vermögenswerte                      | 21.254           | 21.021           | 18.437           |
| Sachanlagen und Investment Property              | 406.231          | 407.429          | 410.368          |
| At-Equity bewertete Anteile                      | 122.911          | 121.315          | 122.712          |
| Beteiligungen                                    | 9.746            | 11.733           | 11.582           |
| Aktive latente Steuern                           | 43.943           | 45.607           | 47.367           |
| Sonstige langfristige Vermögenswerte             | 7.682            | 7.653            | 8.386            |
| Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte | 15.210           | 14.389           | 19.559           |
| <b>Langfristige Vermögenswerte</b>               | <b>626.977</b>   | <b>629.147</b>   | <b>638.411</b>   |
| Vorräte  | 445.958          | 430.606          | 490.605          |
| Abzgl. Erhaltene Anzahlungen auf Vorräte         | -18.416          | -13.883          | -19.690          |
|  | 427.542          | 416.723          | 470.915          |
| Forderungen und sonstige Vermögenswerte          | 647.584          | 520.591          | 570.666          |
| Effektive Ertragsteuererstattungsansprüche       | 6.884            | 3.976            | 5.086            |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente     | 56.129           | 47.266           | 44.245           |
| <b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>               | <b>1.138.139</b> | <b>988.556</b>   | <b>1.090.912</b> |
|  | <b>1.765.116</b> | <b>1.617.703</b> | <b>1.729.323</b> |

| <b>Passiva</b> in Tausend EUR                  | 30.09.2017 *     | 31.12.2017       | 30.09.2018       |
|--|------------------|------------------|------------------|
| <b>Eigenkapital der Aktionäre der BAUER AG</b> | <b>419.413</b>   | <b>415.483</b>   | <b>417.722</b>   |
| Minderheitsgesellschafter                      | 4.292            | 3.249            | 4.074            |
| <b>Eigenkapital</b>                            | <b>423.705</b>   | <b>418.732</b>   | <b>421.796</b>   |
| Pensionsrückstellungen                         | 122.810          | 126.332          | 129.536          |
| Finanzverbindlichkeiten                        | 418.286          | 180.395          | 381.047          |
| Sonstige Verbindlichkeiten                     | 6.237            | 6.883            | 7.166            |
| Passive latente Steuern                        | 27.869           | 20.789           | 25.384           |
| <b>Langfristige Schulden</b>                   | <b>575.202</b>   | <b>334.399</b>   | <b>543.133</b>   |
| Finanzverbindlichkeiten                        | 324.090          | 460.565          | 342.136          |
| Sonstige Verbindlichkeiten                     | 412.901          | 364.998          | 388.542          |
| Effektive Ertragsteuerverpflichtungen          | 10.621           | 16.202           | 18.535           |
| Rückstellungen                                 | 18.597           | 22.807           | 15.181           |
| <b>Kurzfristige Schulden</b>                   | <b>766.209</b>   | <b>864.572</b>   | <b>764.394</b>   |
|  | <b>1.765.116</b> | <b>1.617.703</b> | <b>1.729.323</b> |

\* Vorjahr angepasst; siehe Erläuterungen auf S. 93 ff. des Geschäftsberichts 2017

## KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

| in Tausend EUR   | 9M/2017        | 9M/2018        |
|--|----------------|----------------|
| <b>Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit:</b>  |                |                |
| Ergebnis vor Steuern (EBT)   | 27.441         | 35.864         |
| Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte                             | 58.991         | 56.716         |
| Nutzungsabhängige Abschreibungen zur Wertminderung der Vorräte                             | 10.834         | 12.743         |
| Abschreibungen auf Finanzanlagen   | 122            | 0              |
| Finanzerträge *  | -24.939        | -22.811        |
| Finanzaufwendungen *   | 65.533         | 47.207         |
| Sonstige zahlungsunwirksame Transaktionen sowie Ergebnisse aus Entkonsolidierungen *       | 35.946         | 5.821          |
| Erhaltene Dividenden   | 2.877          | 2.698          |
| Ergebnis aus dem Abgang von Gegenständen von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten | -4.185         | -1.814         |
| Ergebnis aus At-Equity-Beteiligungen   | 1.799          | 3.495          |
| Veränderung der Rückstellungen   | -1.224         | -5.613         |
| Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen                                 | -11.830        | 16.335         |
| Veränderung der Vertragsvermögenswerte   | -78.252        | -38.610        |
| Veränderung der sonstigen Vermögenswerte und des Rechnungsabgrenzungspostens               | -34.602        | -23.257        |
| Veränderung der Vorräte *  | -27.329        | -73.336        |
| Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen *                         | 63.517         | 29.541         |
| Veränderung der Vertragsverbindlichkeiten  | -4.510         | -15.438        |
| Veränderung der sonstigen kurzfristigen und langfristigen Verbindlichkeiten                | -13.473        | -8.622         |
| <b>Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel *</b>                   | <b>66.716</b>  | <b>20.919</b>  |
| Gezahlte Ertragsteuern   | -23.004        | -21.549        |
| <b>Nettozahlungsmittel aus betrieblicher Tätigkeit *</b>                                   | <b>43.712</b>  | <b>-630</b>    |
| <b>Cashflows aus Investitionstätigkeit:</b>  |                |                |
| Erwerb von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten                                   | -51.678        | -63.983        |
| Erlöse aus Verkauf von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten                       | 13.571         | 18.347         |
| Konsolidierungskreisbedingte Veränderung des Finanzmittelbestandes                         | -9             | 0              |
| <b>Für Investitionstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel</b>                           | <b>-38.116</b> | <b>-45.636</b> |
| <b>Cashflows aus Finanzierungstätigkeit:</b>   |                |                |
| Aufnahme von Darlehen und Bankverbindlichkeiten  | 102.305        | 297.460        |
| Tilgung von Darlehen und Bankverbindlichkeiten   | -51.604        | -217.972       |
| Tilgung der Verbindlichkeiten aus Finance-Lease-Verträgen                                  | -10.020        | -12.254        |
| Gezahlte Dividenden  | -2.116         | -2.515         |
| Gezahlte Zinsen *  | -24.098        | -24.996        |
| Erhaltene Zinsen   | 4.265          | 3.480          |
| <b>Für Finanzierungstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel *</b>                        | <b>18.732</b>  | <b>43.203</b>  |
| <b>Zahlungswirksame Veränderungen der flüssigen Mittel</b>                                 | <b>24.328</b>  | <b>-3.063</b>  |
| Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel                                  | -1.662         | 42             |
| <b>Veränderung der flüssigen Mittel insgesamt</b>  | <b>22.666</b>  | <b>-3.021</b>  |
| <b>Zahlungsmittel zu Beginn der Berichtsperiode</b>  | <b>33.463</b>  | <b>47.266</b>  |
| <b>Zahlungsmittel am Ende der Berichtsperiode</b>  | <b>56.129</b>  | <b>44.245</b>  |
| <b>Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>                        | <b>22.666</b>  | <b>-3.021</b>  |

\* Vorjahr angepasst; siehe Erläuterungen auf S. 93 ff. des Geschäftsberichts 2017

## **ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN**

Diese Quartalsmitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind alle Aussagen, die sich nicht auf historische Tatsachen und Ereignisse beziehen – beispielsweise Aussagen über die zukünftige finanzielle Ertragsfähigkeit, über Pläne und Erwartungen in Bezug auf die Geschäftsentwicklung der BAUER Gruppe sowie über die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und andere Faktoren, denen der Konzern ausgesetzt ist. Die Verwendung von Worten wie „glauben“, „erwarten“, „vorhersagen“, „beabsichtigen“, „prognostizieren“, „planen“, „schätzen“, „bestreben“, „vorausichtlich“, „annehmen“ und ähnliche Formulierungen deuten auf solche Aussagen hin. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen Risiken und zahlreichen Unsicherheitsfaktoren, die dazu führen können, dass die tatsächliche Entwicklung oder die erzielten Erträge oder Leistungen wesentlich von der Entwicklung, den Erträgen oder den Leistungen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen werden.

Die Leser werden darauf hingewiesen, dass aufgrund dieser Risiken und Unsicherheiten kein unangemessenes Vertrauen darin gesetzt werden kann, dass sich diese Aussagen in der Zukunft als richtig herausstellen. Die BAUER Aktiengesellschaft beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, eine Aktualisierung dieser zukunftsgerichteten Aussagen zu veröffentlichen, um Ereignisse oder Umstände nach dem Datum der Veröffentlichung dieser Quartalsmitteilung zu berücksichtigen.

## FINANZKALENDER 2019

|                   |   |
|-------------------|---|
| 15. April 2019    | Veröffentlichung Geschäftsbericht 2018<br>Bilanzpressekonferenz<br>Analystenkonferenz |
| 14. Mai 2019      | Quartalsmitteilung Q1 2019  |
| 27. Juni 2019     | Hauptversammlung  |
| 14. August 2019   | Halbjahresfinanzbericht 30. Juni 2019   |
| 14. November 2019 | Quartalsmitteilung 9M/Q3 2019   |

Weitere Informationen zur BAUER Gruppe finden Sie im Internet unter [www.bauer.de](http://www.bauer.de).

## HERAUSGEBER

BAUER Aktiengesellschaft  
BAUER-Straße 1  
86529 Schrobenhausen

Investor Relations  
Telefon: 08252 97-1218  
Telefax: 08252 97-2900  
E-Mail: [investor.relations@bauer.de](mailto:investor.relations@bauer.de)

Sitz der Gesellschaft:  
86529 Schrobenhausen  
Amtsgericht  
Ingolstadt HRB 101375



® Eingetragene Marke  
der Deutsche Börse AG